THEATER ALS ORT DES KULTURELLEN AUSTAUSCHES
Beiträge aus Tschechien, Polen, der Slowakei und Österreich

Edda Fuhrich und Birgit Peter (Wien)

Peter, Birgit/ Fuhrich, Edda (Hg.): Theater als Ort des kulturellen Austausches. Beiträge aus Tschechien, Polen, der Slowakei und Österreich. Wien et al.: Böhlau 2001 (Maske u. Kothurn, 47. Jg., H. 3/4).

Vorwort

Im Rahmen des wissenschaftlichen Austausches zwischen der Masaryk Universität Brno und der Universität Wien entstand besonders zwischen den theaterwissenschaftlichen Instituten dieser beiden Universitäten eine anregende Zusammenarbeit: die Aktivitäten umfassten verschiedene Veranstaltungen wie Konferenzen und Kongresse sowie den Austausch von Lehrenden und Studierenden. Zu den wichtigsten Begegnungen zählen die Arbeitstreffen 1995 in Brno sowie 1998 in Wien.

Der Schwerpunkt dieser Begegnungen war die Fokussierung auf die wechselseitigen kulturellen Beziehungen am Beispiel des Theaterbereichs, insbesondere jenen des 20. Jahrhunderts.

Auf dieser Basis konnte dann 1999 das Wiener Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft in Kooperation mit der Wiener Stadt- und Landesbibliothek, dem Österreichischen Ost- und Südosteuropa-Institut / Außenstelle Brno und dem Institut für Theaterwissenschaft der Masaryk Universität Brno ein Forschungsprojekt zur tschechisch-österreichischen Theatergeschichte einreichen. Dieses durch die MD-EU-Förderungen der Magistratsdirektion der Stadt Wien finanzierte Projekt versucht, Quellen der tschechisch-österreichischen Theatergeschichte am Beispiel der Stadt Brno aufzufinden und zu sichten.

Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wurde im November 2000 am Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft der Universität Wien die Konferenz *Theater als Ort des interkulturellen Austausches in Ost- und Mitteleuropa* mit TeilnehmerInnen aus Tschechien, Polen, der Slowakei und Österreich veranstaltet.

Aufbauend auf die für beide Seiten innovativen Ergebnisse und zukunftsweisenden Perspektiven sind die Weiterführung dieses Projekts sowie die Mobilität des wissenschaftlichen Austausches zwischen Tschechien und Österreich in Planung.

Für die Unterstützung dieses Vorhabens gilt der Wiener Stadt- und Landesbibliothek sowie dem Österreichischen Ost- und Südosteuropainstituts/Außenstelle Brno besonderer Dank.
Während die Beiträge des Arbeitstreffens 1995 in einer eigenen Publikation in tschechischer Sprache veröffentlicht werden, liegt nun mit dieser Ausgabe von *Maske und Kothurn* eine Auswahl von Beiträgen der beiden folgenden Arbeitstreffen vor, die den Austausch der Gedanken dokumentiert und Einblick in einen wissenschaftlichen Dialog bietet, der noch lange kein Ende gefunden hat.

Inhalt

Birgit Peter, Edda Fuhrich (Wien): Vorwort 7

Borivoj Srba (Brno): Theater während des »Totalen Arbeitseinsatzes« Kulturelle Aktivitäten der tschechischen Zwangsarbeiter 1939-1945 in der »Ostmark« 11-54

Adolf Scherl (Praha): Operninszenierungen Renato Mordos in der CSR 55-61

Václav Cejpek (Brno): Beziehungen und Zusammenhänge – Deutsches Theater in Brünn in den Jahren 1918-1933 63-66

Ursula Stamberg (Wien): Das Theaterleben der jüdischen Bevölkerung Brünns 67-81

Helena Spurná (Brno): The Fate of Alban Berg's Opera Works in Czech Theatres 83-86

Brigitte Dalinger (Wien): Jiddisches Theater – ein Grenzgänger zwischen den Sprachen und Kulturen. Gastspiele jiddischer Truppen in Böhmen, Mähren und der Slowakei von 1910 bis 1938 89-100

Pavel Masarák (Brno): Brünner Gastspiele österreichischer Opernsänger in den Jahren 1925-30 101-107

Helena Spurná (Brno): Interkulturalität in der Oper *Jonny spielt auf* und ihre politischen Konsequenzen 109-116

Dariusz Lesiak (Wroclaw): *Der Mann vieler Eigenschaften*. Krystian Lupa and His Staging of Austrian Authors 117-123

Barbara Schnelle (Berlin): Aktualität der Dramatik Elfriede Jelineks für das tschechische Theater 125-132

Gerald M. Bauer (Berlin): Ost/West: Zur aktuellen Theatersituation Berlins 133-138

Anna Grusková (Bratislava): Der rote Schnitzler. Arthur Schnitzler im zentraleuropäischen Raum 139-148

Martin Prinz (Wien): Brno – Brünn. Musils Topographie der Vergehungen 149-157

Katharina Wessely (Wien): Forschungsergebnisse des Interreg-Projektes – Zur Geschichte des Brünner deutschen Stadttheaters 159-180